Liebe Angi, liebe Julia und Rene, liebe Trauerfamilie und zum Abschied versammelte Trauernden! Geschätzter Richard.

Freude, Schmerz, Hoffnung, aber auch Tod und Trauer sind unausweichliche Eckpunkte in unserem Leben! Richard, deine schwere Krankheit hat dich aus unserer Mitte gerissen. Aus der Mitte deiner Lieben, aus der Mitte deiner Freunde und aus der Mitte deiner Motorradkollegen. Wir begreifen diese Realität momentan nur schwer, aber wir können auch auf viele gemeinsame schöne Jahre und Stunden mit dir zurückblicken.

Du warst vor fast 20 Jahren eines der Gründungsmitglieder des MST Altenfelden, und auch viele Jahre als Vorstandsmitglied tätig. Aber du warst vor allem immer ein wichtiger Stützpunkt und Drehscheibe für unsere Biker-Gemeinschaft. Wir alle erinnern uns immer wieder gerne an die großen und kleinen Abenteuer und Ausfahrten, die wir gemeinsam mit Dir erleben durften. Sei es auf die aussergewöhnliche Fahrt ans Nordkap oder auch kürzere Etappen, die uns in viele Winkeln Europas führten. Was uns immer in Erinnerung bleiben wird, war deine besondere Fähigkeit, uns am abendlichen Ausklang einer gemeinsamen Ausfahrt immer mit interessanten Geschichten aus deinem beruflichen und privaten Leben zu unterhalten. Unvergessen werden Deine erzählten Erlebnisse von einem längeren beruflichen Russland-Aufenthalt bleiben, oder auch die eine oder andere Geschichte aus frühen Panholz-Stüberl Zeiten. Deine Spontanität für so manche verrückte Entscheidungen wie z.Bsp. ein Piercing, dass Du am Morgen einer längeren Nacht auf einmal getragen hast werden wir vermissen. Es ist erst 2 Monate her, da hast du uns sogar auf einem Motorrad zur Hochzeit von Stefan und Martina begleitet, und wir wussten nicht, dass es deine letzte Fahrt mit dem Motorrad werden sollte. So trägt jeder von uns sicherlich seine eigene, besondere Erinnerung an Dich für immer in seinem Herzen.

Wir, deine MST Kollegen bedanken uns für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften, und wünschen deiner Familie für die nächste Zukunft viel Kraft und Mut, den Lebensweg weiter zu gehen.

Weinet nicht, ich habe es überwunden-Bin erlöst von Schmerz und Pein – Denkt an mich in stillen Stunden-Lasst mich oft in Eurem Kreise sein.

" RICHARD, RUHE IN FRIEDEN "